

Hörverständnis / Comprensió Auditiva

Im Bus

Sie sitzen im Bus und hören, wie sich ein Mann, Herr Steiner, und eine Frau, Frau Böhm, über Haustiere unterhalten.

Sie werden im Gespräch einige neue Wörter hören.

r Schirm: paraigua, paraguas;

s Futter: aliment, alimento;

vorbeikommen: passar a visitar, pasar a visitar;

r Rentner: jubilat, jubilado;

häufig: amb freqüència, con frecuencia;

erziehen: ensenyar, educar;

sich kümmern: ocupar-se, ocuparse;

e Schildkröte: tortuga;

Spaß machen: agradar, divertir;

e Bewegung: moviment, movimiento;

Lesen Sie jetzt die Fragen zum Gespräch auf der nächsten Seite:

(Pause)

Hören Sie aufmerksam zu! Sie werden das Gespräch zweimal hören. Lösen Sie die acht Aufgaben, indem Sie dem Gespräch entsprechend jeweils die richtigen Antworten ankreuzen. Es gibt nur EINE richtige Antwort.

[0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

Herr Steiner: Ach, schön, dass wir den Bus noch gekriegt haben! Bei diesem Regen ist es nicht gut, wenn man lange warten muss! Kommen Sie, Frau Böhm, da sind noch zwei freie Plätze.

Frau Böhm: Das ist vielleicht ein Wetter! Ich bin ganz nass! Ich habe nicht gedacht, dass es regnen würde, und meinen Schirm zu Hause gelassen.

Herr Steiner: Na ja, jetzt sitzen wir ja im Bus. Waren Sie im Tiergeschäft? Die sind dort sehr nett, ich kaufe da immer Futter für meine Fische. Wollen Sie ein Haustier kaufen?

Frau Böhm: Eh...ja...eh...nein. Ich... ich weiss nicht. Timmy, mein Sohn, hätte ja so gern einen Hund.

Herr Steiner: Hm, ja, ich weiss. Das hat er mir erzählt.

Frau Böhm: Erzählt??

Herr Steiner: Timmy kommt nach der Schule manchmal bei mir zu Hause vorbei. Er guckt sich gerne meine Fische an und studiert sie....na, und dann erzählt er mal so ein bisschen.

Frau Böhm: Ja, richtig, von den Fischen hat er mir erzählt... ich wollte auch bei Ihnen vorbeikommen und mich bedanken, dass Sie so nett zu Timmy sind.... aber ich habe einfach keine Zeit.

Herr Steiner: Das ist nicht nötig, dass Sie mir danken. Timmy ist ein sehr netter Junge. Seit ich Rentner bin, habe ich zu viel Zeit, und da ist es sehr schön, wenn Timmy mich besuchen kommt. Und was machen Sie jetzt mit dem Hund? Kaufen Sie Timmy einen Hund?

Frau Böhm: Ich weiss nicht. Wenn ich schon ein Haustier haben muss, dann lieber eine Katze, die macht nicht so viel Arbeit. Und ich habe auch gelesen, dass Familien mit Kindern häufiger eine Katze haben als einen Hund. Dann sind Katzen vielleicht auch besser für Kinder.

Herr Steiner: Die Mütter wollen Katzen, weil sie nicht viel Arbeit machen. Aber die meisten Kinder wollen lieber einen Hund.

Frau Böhm: Ach, so ist das? Dann bin ich wie alle Mütter! Aber einen Hund... wir hatten noch nie einen Hund.... den muss man doch auch erziehen. Ich weiss gar nicht, wie man das macht. Und mein Mann hat auch keine Zeit. Er...

Herr Steiner: ... arbeitet in Hamburg und ist nur am Wochenende zu Hause.... Ja, Timmy hat mir das auch erzählt. Vielleicht könnte ich helfen. Ich hatte immer einen Hund, manchmal sogar zwei. So ein Hund ist ein echter guter Freund...Aber man muss Zeit für ihn haben, man muss ihn spazierenführen, man muss sich um ihn kümmern...Und jetzt bin ich leider zu alt dafür. Und deshalb habe ich jetzt die Fische...Katzen mag ich nicht. Und Fische sind schön und bunt und man kann sehen, wie sie im Aquarium schwimmen. Ich hatte auch einmal eine Schildkröte, aber Schildkröten sind so langsam, man kann ihnen nicht zusehen, und im Winter verstecken sie sich. Es würde mir Spaß machen, Ihnen mit dem Hund zu helfen. Ich kann ihn auch erziehen.

Frau Böhm: Wirklich? Ja, aber ein Hund in einer Wohnung? Ist das denn gut für das Tier?

Herr Steiner: Wenn Sie einen Hund nehmen, der nicht sehr groß wird, dann geht das. Der Hund braucht natürlich Bewegung. Man muss mit ihm spazieren gehen. Aber der Park fängt ja gleich am Ende unserer Strasse an. Da kann Timmy problemlos mit ihm spazieren gehen. Dafür ist er alt genug, er ist ja schon 10 Jahre alt. Hier ist jetzt unsere Haltestelle. Kommen Sie, wir müssen aussteigen.

Claus de correcció:

1. Weil es regnet und Frau Böhm keinen Schirm hat.
2. Weil er Futter für seine Fische kauft.
3. Weil sie vielleicht ein Haustier kauft.
4. Ja, denn Timmy kommt nach der Schule bei ihm vorbei und erzählt es ihm.
5. Ja, denn er ist Rentner und hat zu viel Zeit.
6. Weil Katzen nicht so viel Arbeit machen.
7. Ja, er hatte früher immer einen Hund, manchmal sogar zwei.
8. Er kann den Hund erziehen.

puntuació: 0,375 punts per pregunta.

Atenció: cada resposta incorrecta rebaixarà en un 33% els punts previstos per resposta (-0,125) Aquesta disminució no s'aplica en el cas de deixar la resposta en blanc. (0,375 punts per resposta correcta, 3 punts en total)